

Aktuelles und Interessantes aus Ihrer Evangelisch-Lutherischen
Gemeinde Kreuzwertheim // www.evangelisch-kirche-kreuzwertheim.de

JUNI // JULI // AUGUST // SEPTEMBER // 2020

ev.!



Gottesdienst im Grünen

Fotograf Peter Riffenach

Abschied

„Sieben Wochen mit - dem Johannes-Evangelium“



In der Sitzung vom Januar 2020 haben wir schweren Herzens auf seinen eigenen Wunsch Bruder Dieter Dahmen aus dem Kirchenvorstand verabschiedet. Da unser geplanter Abschiedsgottesdienst durch Corona leider nicht stattfinden kann, möchten wir uns auf diesem Weg bei ihm bedanken - für sein langjähriges und segensreiches Wirken als Mitvorstand unserer Kirchengemeinde.

Bruder Dieter Dahmen hat sich dreizehn Jahre lang für das Wohl unserer Kirchengemeinde eingesetzt; seit 2006 war er ununterbrochen tatkräftig und mit dem Herzen Teil unserer Gemeinschaft.

Besonders lag ihm dabei am Herzen, dass wir uns als Leitungsgremium nicht nur mit den Verwaltungsaufga-

ben beschäftigen, sondern auch und vor allem mit Fragen, die unser Glauben an uns und unsere Arbeit stellt. Bei all unseren Sitzungen war er der Spiritus rector - derjenige, der unsere Diskussionen und Entscheidungen immer wieder auf den Boden des Evangeliums zurückgeholt hat. Und uns daran erinnerte, was wirklich wichtig ist für die Gemeinde - und auf welcher Grundlage wir entscheiden wollen und sollen.

Bruder Dieter hat sich aus Altersgründen dafür entschieden, sich ganz auf seine Tätigkeit als Gästebetreuer im Kloster Triefenstein zu konzentrieren. Damit verbunden ist auch für uns ein kleiner Trost; denn für unseren nächsten Aufenthalt dort hat er sich uns schon als Leiter unserer Bibelarbeit zur Verfügung gestellt.

Wir verstehen und akzeptieren seine Entscheidung - und lassen ihn doch mit mehr als nur einem weinenden Auge ziehen. Seine ruhige besonnene und gleichzeitig so selbstverständliche im Glauben lebende Art wird uns fehlen und eine Lücke hinterlassen.

Allerdings öffnet sich im Abschied auch ein lachendes Auge - denn zu seiner stimmberechtigten Nachfol-

gerin wurde Simone Dinkel aus dem erweiterten Kirchenvorstand berufen. Sie ist seit der Wahl im vergangenen November Mitglied unseres Gremiums und tritt jetzt an Bruder Dieters Stelle.

So verabschieden wir Bruder Dieter mit einem weinenden und begrüßen Simone Dinkel mit einem lachenden Auge. Gott segne euch auf eurem weiteren Weg und euer weiteres Wirken - ob bei uns oder in anderer Gemeinschaft.

Für den Kirchenvorstand

Gaby Franke und Stephanie Wegner



Inhalt

01 ABSCHIED

02 EDITORIAL

03 GEMEINDELEBEN

- Gottesdienst im Grünen!
- Terminvereinbarung

04 OSTERN 2020

05 KRÄUTER SIND GESUND

06 WIR FÜR HIER

07 AUF EINEN BLICK

09 KINDERGARTEN

TURNPLATZSTRASSE

10 KINDERSEITE

11 KINDER- UND JUGENDSEITE

13 FREUD UND LEID

14 BEHTEL

Editorial



LIEBE LESERINNEN, LIEBE LESER,

dieses Heft erscheint in merk-würdiger Zeit. Die Welt um uns ist nicht mehr dieselbe, unser Gemeindeleben hat sich verändert. Nach einer über Ostern hinausgehenden Fastenzeit finden unsere Gottesdienste jetzt unter veränderten Vorzeichen in stark reduzierter Form statt. Unsere Gruppen und Kreise können sich bis zum Verfassen dieses Textes noch immer nicht treffen. Die Bläser und Chöre unterliegen einem strengen Kontakt- und Übungsverbot. Konfirmation und Jubiläumskonfirmation mussten in den Herbst bzw. auf unbestimmte Dauer verschoben werden. Unsere Kindergärten arbeiten gezwungenermaßen noch immer im Notbetrieb. Kindersamstage und Freizeiten sind noch nicht absehbar. Verstorbene aus unserer Gemeinschaft können nicht oder nur im engsten Familienkreis beigesetzt werden, Anteilnahme ist nur körperlos möglich.

Das alles sind schmerzhafteste Prozesse, die unser Selbstverständnis auf die Probe stellen und unsere ganze Kraft fordern, sie gemeinsam durchzustehen.

Dieses Heft handelt von dem, aus dem sich diese Kraft schöpft - von unserem Erleben in dieser Zeit. Von dem, was uns als christliche Gemeinschaft verbindet und trägt, mit Blick auf Vergangenes und Ausblick auf Künftiges.

Unser Gemeindeleben war und ist immer noch in großen Teilen kontaktlos. Viele von Ihnen bleiben noch immer zuhause. Deswegen möchten wir Ihnen mit diesem Heft einen Einblick in die Aktionen geben, die trotz allem bei uns stattgefunden haben.

Beim Durchblättern werden Sie vielleicht die Rubrik „Termine“ vermissen - eine langfristige Planung macht unter den gegebenen Umständen keinen Sinn. Hier bitten wir Sie, auf die Aushänge in den Schaukästen und die Zeitungsmeldungen zu achten.

Und nun wünschen wir Ihnen trotz allem viel Vergnügen beim Stöbern und Blättern.

Herzlich,
Ihr Redaktionsteam

Gemeindeleben

Wir sind wieder da - mit dem Gottesdienst im Grünen!

Die derzeitigen Beschränkungen und Abstandsregeln führen dazu, dass wir in der Kirche mit höchstens 22 Teilnehmern Gottesdienst feiern dürften. Um das zu verhindern und unsere grüne Oase im Kirchgarten einmal richtig zu genießen, feiern wir ab jetzt unsere Gottesdienste im Freien.

An Kantate war Startschuss und wir freuen uns auf die kommenden Feiern.
Herzliche Einladung!

GoGreen - Sonntags, 11 Uhr im Kirchgarten!



Fotograf Peter Riffenach



Fotograf Peter Riffenach

Liebe Gemeinde,

im Moment ist es zwar grundsätzlich möglich, sich wieder mit Menschen zu treffen, die nicht zum eigenen Hausstand gehören. Allerdings sollte von dieser Möglichkeit nur eingeschränkt Gebrauch gemacht werden. Ich werde deshalb zumindest für die nächsten Wochen auch weiterhin auf Geburtstagsbesuche verzichten und Ihnen meine Glückwünsche telefonisch aussprechen, um das Ansteckungsrisiko so gering wie möglich zu halten.

Sollten Sie dennoch ausdrücklich einen Besuch wünschen, dann rufen Sie bitte im Pfarrbüro an; in diesem Fall komme ich gerne zu Ihnen nach Hause.

Das gilt auch, wenn Sie ein Hausabendmahl wünschen. Auch wenn wir in den Gottesdiensten bis auf weiteres auf Abendmahlsfeiern verzichten, besteht doch die Möglichkeit, im Rahmen der Familie entweder zu Hause oder in der Kirche eine Abendmahlsfeier durchzuführen.

Ausdrücklich weise ich auch darauf hin, dass Aussegnungen zu Hause jederzeit möglich sind. Bitte nehmen Sie in all diesen Fällen unter 09342/6585 oder 0172-9463559 Kontakt zu Pfrin. Wegner auf.

Sie sind frischgebackene Eltern und möchten Ihr Kind taufen lassen?

Sie sind frisch verlobt und planen Ihre Hochzeit oder möchten Ihre Verbindung einfach segnen lassen?

Oder sind Sie sogar schon Ehejubilare und möchten Ihr Jubiläum mit einem Gottesdienst feiern?

Dann zunächst einmal: Herzlichen Glückwunsch!

Wenn Sie diese Feste auch in dieser Zeit feiern möchten, dann rufen Sie an. Auch mit den gegebenen Beschränkungen dürfen Sie sich mit Gottes Segen beschenken lassen!

Die genauen Abläufe und die Feinplanung vereinbaren wir gemeinsam in einem persönlichen Gespräch.

Hierzu erreichen Sie Pfrin. Wegner unter 09342/6585 oder 0172-9463559.

Ostern 2020



Ostern einmal anders -

das konnte man in diesem Jahr mit Fug und Recht sagen. Keine Gottesdienste, keine Abendmahlsfeiern, kein gemeinsames Osterfrühstück.

Dennoch waren wir kreativ und haben versucht, den Charakter und Inhalt der Feiertage auf andere Weise erfahrbar zu machen.

An Karfreitag steht das Kreuz im Mittelpunkt - auch bei uns. Im Kirchengarten stand es, im Anklang an das Grab Jesu auf dem steinernen Weg, mit Gebeten und Klagen behängt. Die konnten bei einem Nachmittagsspaziergang aufgeschrieben und ans Kreuz geschlagen werden.

Mit dem Auferstehungsläuten am Ostersonntag früh um 6

Uhr stand das Kreuz nicht mehr auf Stein, sondern grüßte die Vorbeigehenden von der Wiese, die mit ihren frischen Blüten neues Leben verhieß. Die Klagen hatten sich in den Auferstehungsruf verwandelt, der auf Karten vom Kreuz mit nach Hause genommen oder verteilt werden durfte.

Außerdem hatte es auch in diesem Jahr der Osterhase nach Kreuzwertheim geschafft und auf seinem Weg etliche Schokoladeneier im Kirchengarten verloren. Ein Fest für die Kinder, die ihm beim Suchen helfen durften.

Und so tönte bei herrlichem Sonnenschein noch lange der Ruf nach:

Er ist auferstanden, er ist wahrhaftig auferstanden.

Halleluja!

» Du allein kennst das
Herz aller Menschenkinder.

Monatsspruch
JUNI
2020

1. KÖNIGE 8,39

Kräuter sind gesund

Im letzten Jahr haben Renate Dreßler, Peter Merkert und einige Helfer eine Kräuterspirale im Kirchgarten angelegt und bepflanzt. Jetzt ist es Zeit zum Ernten. Kommen Sie vorbei und probieren Sie unsere Kräuter aus. Bei jeder Pflanze steht ein Schildchen mit dem Namen.

Dass Kräuter gesund sind, wissen wir alle, aber wo sie heilend wirken oder gegen welches Zipperlein sie helfen, finden Sie hier.



Salbei (*salvia officinalis*)

Verwendbare Teile: Blätter

Wirkung: Halsentzündung, stressabbauend, Verringerung der Schweißbildung (Memopause)

Anwendung: Tee, Fischgerichte, Fleischgerichte

Zitronenverbene

(*lippia citriodora*)

Verwendbare Teile: Blätter

Wirkung: verdauungsfördernd, krampflösend, frischer Sommertee

Anwendung: Tee, Salate

Zitronenmelisse

(*melissa officinalis*)

Verwendbare Teile: Blätter

Wirkung: krampflösend, entspannend, verdauungsfördernd, Stressabbau

Anwendung: Tee

Ysop (*hyssopus officinalis*)

Verwendbare Teile: Kraut, Stengel

Wirkung: Halsschmerzen, Husten, verdauungsfördernd, schweißhemmend

Anwendung: Tee, Salate, Fleischgerichte

Hohes Eisenkraut (*verbena bo*)

Verwendbare Teile: alle oberirdischen Teile

Wirkung: nervenstärkend, stressabbauend, Verdauungsprobleme, Kopfschmerzen

Anwendung: Tee, Salate

Pimpernelle (*sanguisorba minor*)

Verwendbare Teile: Blätter

Anwendung: Quarkaufstriche, Gemüsesuppe, Salate

Wir für hier



Das regionale Spendenportal der
Volksbank Main-Tauber eG

Wir brauchen eure Hilfe!

Unterstützen Sie unseren Verein unter

www.wir-für-hier.net



Petersilie (*petroselinum crispum*)

Verwendbare Teile: Blätter, Wurzel

Wirkung: krampflösend, harntreibend

Anwendung: Tee, Suppen, Kartoffelgerichte

Schnittlauch (*allium schoenoprasum*)

Verwendbare Teile: Stengel

Wirkung: verdauungsfördernd, Linderung bei Magenschmerzen

Anwendung: Suppe, Quarkaufstriche, Salate, Deko

Oregano (*origanum vulgare*)

Verwendbare Teile: alle oberirdischen Teile | Wirkung: verdauungsfördernd,

Husten, Bronchitis, schweißtreibend

Anwendung: Salate, Fleischgerichte, Quark, Pizza

Thymian (*thymus vulgaris*)

Verwendbare Teile: Blätter, Stengel,

Blüten | Wirkung: Keimtötend, Hals, Atemwege, Anregung des Verdauungssystems, Stressabbau

Anwendung: Fleischgerichte, Salat

Blutampfer (*ramet*)

Verwendbare Teile: alle Teile

Wirkung: entzündungshemmend, abführend, harntreibend

Anwendung: Salat, Quarkspeisen

Auf einen Blick

JUNI JULI AUGUST SEPTEMBER

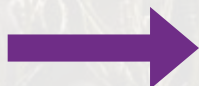
Leider können wir hier keine konkreten Termine nennen. Es finden vorerst keine Treffen unserer Gruppen und Kreise statt. Auch der Ökumenische Seniorenkreis kommt nicht zusammen.

Bis auf Weiteres ist immer am Sonntag Gottesdienst im Grünen. Beginn ist um 11.00 Uhr im Kirchgarten. Bei Regen entfällt der Gottesdienst.

In der momentanen Zeit ist eine Planung nicht möglich. Wir werden Sie jedoch immer auf unserer Homepage (www.evangelische-kirche-kreuzwertheim.de), über Facebook und in unseren Schaukästen auf dem Laufenden halten.



**Gottesdienst im Grünen
vorerst immer sonntags
um 11 Uhr
im Kirchgarten**



Bei Regen entfällt der Gottesdienst!



Auf einen Blick

GEMEINDELEBEN MIT CORONA - WIE GEHT DAS?

Das ist eine Frage, die wir uns vermutlich alle stellen. Jeder Tag bringt neue Regelungen und damit neue Herausforderungen an uns und an unser kirchliches Leben mit sich.

Als Gemeinde sind wir Glieder am Leib Christi und leben davon, dass wir uns miteinander in Kontakt bringen und uns gemeinsam bewegen. Dies ist im Moment aber schwer:

Der Leib Christi wirkt, als läge er in einem Dornröschenschlaf und manchmal mag uns das Gefühl ankommen, die Dornen würden sich auch nach 100 Jahren nicht wieder lichten.

Treffen sind - zumindest zur Zeit der Abfassung des Gemeindebriefes - nur in den Gottesdiensten möglich, weitere Gruppen und Kreise sind offiziell noch nicht wieder gestattet. Die Chorarbeit liegt brach.

Auch der jährliche MitarbeiterDank kann nicht in gewohnt geselligem Umfang stattfinden.

Dennoch ist es uns ein Anliegen, Ihnen allen „Danke“ zu sagen für Ihre Mitarbeit und Ihre Unterstützung. Egal ob als Chorsänger oder als Blechbläser, ob als Gärtner*innen oder als Gemeindebriefausträger, ob als Mitarbeiter*innen oder einfach als Gottesdienstbesucher - Sie alle sind unverzichtbar. Nur durch Ihr vielfältiges Zusammenwirken wird aus der Vielzahl der Menschen tatsächlich auch der Leib Christi. Ohne Sie gäbe es keine Gemeinde und keine Kirche.

Wir möchten dies mit Ihnen zusammen feiern - sobald es Corona und die Umstände wieder zulassen. Bis dahin warten wir gemeinsam mit Ihnen geduldig - und üben nach und nach, einzelne Glieder wieder zu bewegen. Bis wir am Ende alle gemeinsam wieder zu neuem Leben erwachen.

Bleiben Sie behütet!
Ihr Kirchenvorstand

Ein herzliches Dankeschön ...

...gilt all denen, die uns in den Zeiten von Desinfektionsmaßnahmen tatkräftig unterstützt haben:

Jelto Hendriok, der uns ganz spontan und gleich zu Beginn für die Ausstattung unserer Kirche 20 Liter Desinfektionsmittel gespendet hat,

Simone und Thomas Dinkel, die sich um die Beschaffung der Handdesinfektionsständer gekümmert und sie aus eigenem Fundus auf eigene Rechnung fertig gestellt haben,

allen, die sich unserer Nachbarschaftshilfe ehrenamtlich zur Verfügung

gestellt haben - auch wenn ihre Hilfe nicht in Anspruch genommen werden musste,

allen Maskennäherinnen, die bereit waren, ihr Können und ihre Zeit auch für den Bedarf der Gottesdienstgemeinde einzubringen,

und all den unzählig Vielen, die regelmäßig Zeit und Mühen für unsere Gemeinde aufwenden.

Unsere Gemeinde wäre ohne Sie und euch nicht möglich!

Monatsspruch
JULI
2020



Der Engel des
HERRN rührte Elia
an und sprach: **Steh
auf und iss!** Denn
du hast einen **weiten
Weg vor dir.**

1. KÖNIGE 19,7

Kindergarten Turnplatzstraße

Kita ohne Kinder – wie geht das?

Die Coronazeit hat auch uns aus der Kita Turnplatz ausgebremst. Ganze sechs Wochen waren wir ganz ohne Kinder. Untätig waren wir trotzdem nicht. Wir haben die Zeit genutzt um, und aufzuräumen, haben bereits Geburtstagsgeschenke für das kommende Kitajahr gebastelt, haben uns weitergebildet und viele Konzepte wie das Partizipations-, Kinderschutz-, Leitungs- und Medienkonzept geschrieben.

Die Grundlage unserer pädagogischen Arbeit sind die Kinder und deren Familien, darum war es uns besonders wichtig die Eltern in dieser schwierigen Zeit zu unterstützen und im Rahmen unserer Möglichkeiten zu entlasten. Durch einen regelmäßigen Kontakt zwischen dem Elternhaus und der Einrichtung wollten wir erreichen, dass sich die Eltern nicht alleingelassen und uninformiert fühlen. Neben gelegentlichen Telefonaten mit den Eltern verschicken wir jeden Tag eine E-Mail. Darin finden die Eltern neben Informationen rund um Corona auch Spielideen für ihre Kinder. Zum einen haben wir die verschiedensten Themenbriefe entworfen, die wir den Kindern zukommen lassen. Darin befinden sich immer zu einem Themenbereich alle möglichen Ideen wie z.B. Lieder, Links, Bastelvorschläge, Geschichten oder Fingerspiele. Themenbriefe gab es unter anderem zu den Mottos: Freundschaft, Farben, Prinzessinnen, Piraten usw.

Auch vertonen wir jeden Tag ein Bil-

derbuch für die Kinder, dieses können die Eltern per Link herunterladen und ihren Kindern zeigen. Unter diesen Bilderbüchern finden sich neben den Klassikern wie die kleine Raupe Nimmersatt auch ganz neue, eher unbekannte Bücher. Zwischen den Bilderbüchern verschicken wir auch immer wieder mal andere Projekte wie z.B. eine Englischstunde mit Sabine, Forschen und Entdecken mit Verena oder auch mal ein Lied.

Darüber haben wir auch noch weitere Aktionen gestartet. Zu Ostern gab es

Kind darf vor der Kita seine eigene Sonnenblume pflanzen. Die Kinder sind herzlich eingeladen immer wieder mal danach zu schauen. Im Zuge dessen freuen wir uns, wenn sie dann bei uns klingeln und wir uns gemeinsam mit ihnen durch das Fenster unterhalten können. Auch haben wir kleine Spielideen zum Abholen für die Kinder bereitgestellt sowie Bastelsets für Mutter bzw. Vatertag zusammengestellt, damit die Kinder zu Hause gemeinsam mit ihren Eltern kreativ werden können. Desweiteren haben wir eine digitale Schatzsuche ins Netz gestellt, bei der es in einer kleinen Runde durch das Dorf allerlei zu entdecken gibt.

Wir freuen uns auch über die vielen tollen Grüße, die uns von den Kindern erreichen. Wir bekommen tolle Bilder, bemalte Steine, Gebasteltes oder auch mal einen leckeren Kuchen gebacken. Dafür sind wir sehr dankbar.

Seit dem 27.04.2020 haben wir die ersten Kinder in der Notbetreuung. Es ist so schön, dass wieder Kinderlachen durch die Räume schallt. Wir hoffen sehr, dass wir diesen „Wahnsinn“ bald hinter uns lassen können

und wir langsam zur Normalität zurückkehren. Ganz klar ist auf jeden Fall, dass wir, wenn es soweit ist, dies mit einem großen Fest feiern werden.

Simone Fröber (Kindergartenleitung) und Team



für jedes Kind zum einen eine Mappe mit allerlei Ideen sowie eine Osterkarte mit Kressesamen.

Wir haben den Eltern Blätter für die Portfolioordner der Kinder zukommen lassen, damit uns die Kinder berichten können wie es ihnen zu Hause ergeht und dann jedem Kind persönlich geantwortet.

Des Weiteren haben wir eine Sonnenblumenpflanzaktion gestartet. Jedes



Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin



Bibelrätsel: Wer baute sich, seiner Familie und den Tieren ein Schiff, mit dem sie die Sintflut überlebten?

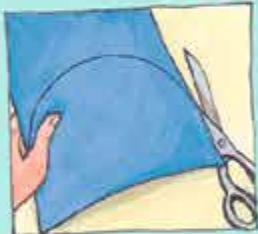
Spiel für die Reise



Ihr sagt nacheinander jeder ein Wort. Aber jedes neue Wort muss mit dem Buchstaben des davor genannten Wortes anfangen. Also: Haus – Sonne – Esel – Lampe.

Etwas schwieriger: Ihr nennt nur zusammengesetzte Wörter. Der nächste übernimmt den hinteren Teil des Wortes, das sein Vorgänger genannt hat, und bildet damit einen neuen Begriff.

Also: Ausstiegs Luke – Lukendeckel – Deckelkanne.



Sonnenkappe

Zeichne auf einen DIN A4-Karton einen Halbkreis und schneide ihn aus. Pieke in jede Ecke ein Loch und fädle ein schmales Gummiband hindurch. Probier aus, wie lang es sein muss, und knote es fest. Du kannst deine Sonnenkappe bemalen oder bekleben.



Sommermilch für vier Freunde

Schäle eine Banane, schneide sie klein und gib sie in einen Mixer. Wasche und zupfe 250 Gramm Erdbeeren, halbiere sie und gib sie zu den Bananen. Gieße den Saft einer halben Zitrone dazu.

Püriere alles. Dann rühre einen halben Liter Milch und ein Päckchen Vanillezucker dazu.



Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Lösung: Noah

Kinder- und Jugendseite

„Wo kämen wir hin, wenn jeder sagte „Wo kämen wir hin?“ und keiner ginge, zu sehen, wohin wir kämen, wenn wir gingen.“

Kurt Marti

Liebe Freunde und Freundinnen, alle Veranstaltungen abzusagen war richtig schwer. Da war dieses Jahr keine Jungscharfreizeit (es wäre die 31. gewesen), keine Lesenacht, kein Kindergottesdienst, kein Jugendtreff und auch kein Teamerkurs.

Bis jetzt ist auch noch nicht wirklich in Sicht wie und wann es weitergehen kann. Auf Sicht gehen, fahren etc. das ist wichtig gerade jetzt, wenn wir lockern. Deshalb kann ich dieses Mal auch keine großen Ankündigungen machen. Es bleibt ungewiss, wie es weitergeht. Im Tun sind wir ja an die politischen Vorgaben gebunden. Aber vielleicht können wir uns trotzdem zusammentun unter physischer Distanz nicht sozialer. Das wünsch ich mir sehr!

Absprechen, diskutieren und weiterdenken. Die Regelungen sind ja nicht immer ganz klar. Viel braucht der Zoll-

stock auch ein wenig Verstand? Wenn wir gemeinsam überlegen, dann bewegt sich auch was... Im Losungstext stand da heute so ein Satz aus der Bibel, der gut dazu passt: „Tu, was dir vor die Hand kommt; denn Gott ist mit dir.“ 1. Samuel 10,7

Das erinnert mich irgendwie an alle, die schnell reagiert haben, den Lock Down beschlossen, die Veranstaltungen abgesagt aber auch wieder diskutiert haben, wann die Öffnung sein soll und wie genau? Auch an die Unsicherheit, die manchmal im Tun jetzt da ist.

Aber ich bin sicher, hier werden wir gebraucht, genau dazwischen! Um den anderen zu zeigen was Dir/uns vor die Hand oder die Augen gelaufen ist: Kinder ohne Ansprache, manche unbeachtet, viel Langeweile oder auch ganz bunte kuriose Ideen wie es weitergehen kann. Als Kirche brauchen wir diese Eindrücke von Euch, damit

wir gemeinsam gestalten können. Ein paar hundert Augen sehen mehr als zwei – oder wie war das?

Male oder zeichne, was Du so denkst, was wir tun können oder wer Unterstützung braucht.

Dazu die Postkarte ausschneiden, Deine Zeichnung aufkleben und einfach im Pfarramt abgeben oder mir über WhatsApp schicken.

Dein Jonas Wittmann

(0172/131 5055 –

jonas.wittmann@elkb.de)



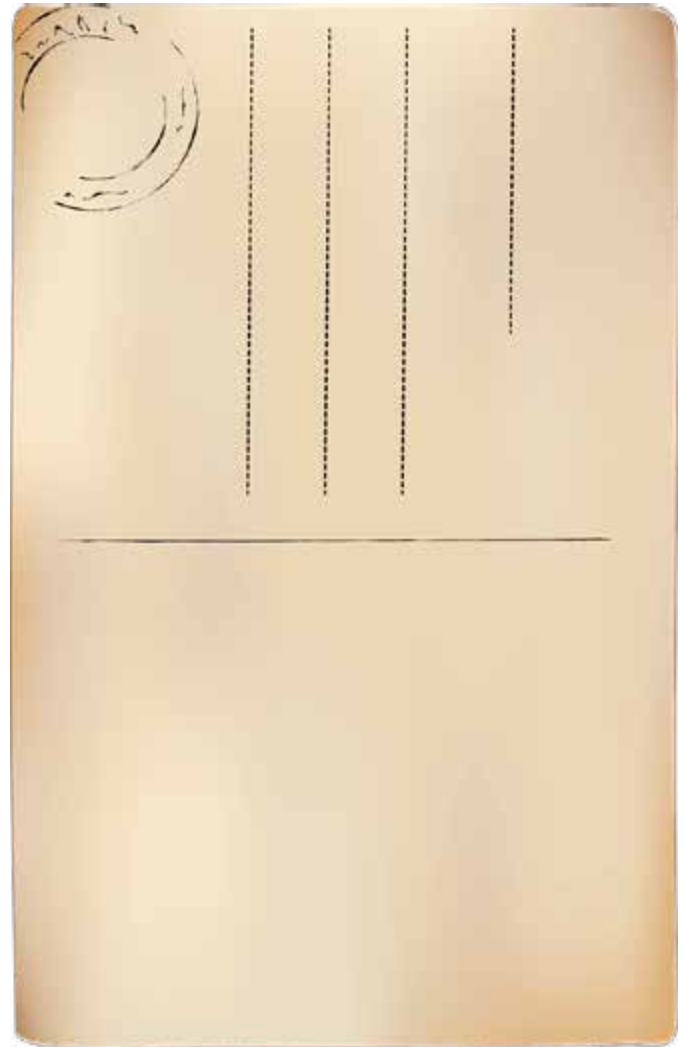
Wasserfontäne beim Wal, fliegende Cola, Knoten im Rüssel, Dach auf der Schnecke, Baum mit Scha-

von Diakon Jonas Wittmann

PS: Wusstest Du, dass der Spruch:
„Herr lass Hirn regnen“ eine biblische
Antwort hat. Es ist eine Zusage:

„Der Herr, aber wird dir in allen Din-
gen Einsicht geben.“ (2. Timotheus
2,7). Das wünsch ich jedem der in
nächster Zeit Entscheidungen trifft,
die Dich und mich betreffen und diese
Pandemie um uns, sie mögen hoffent-
lich weise und an der Wissenschaft
orientiert handeln!

Unsere aktuellsten Ideen gibt es on-
line unter:
<https://www.evangelische-kirche-kreuzwertheim.de/>



Ja, Gott war es,
der in Christus die Welt **mit**
sich versöhnt hat.

Monatsspruch
SEPTEMBER
2020

2. KORINTH 5,19

Jugendfreizeit 2020



Kleidersammlung für Bethel

durch das
Ev.-luth. Pfarramt "Zum Heiligen Kreuz"
Kreuzwertheim

am Samstag, den 27. Juni 2020

Abgabestelle:

Garage am Pfarrhaus
Pfarrgasse
97892 Kreuzwertheim
von 8.00 - 13.00 Uhr

■ **Was kann in die Kleidersammlung?**

Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten – jeweils gut verpackt (Schuhe bitte paarweise bündeln).

■ **Nicht in die Kleidersammlung gehören:**

Lumpen, nasse, stark verschmutzte oder stark beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung

v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel · Stiftung Bethel Brockensammlung
Am Beckhof 14 · 33689 Bielefeld · Telefon: 0521 144-3779

Bethel

Monatsspruch
SEPTEMBER
2020

» Ja,
Gott war es,
der in Christus
die Welt mit sich
versöhnt hat.

2. KORINTHER 5,19



!!! WANTED !!!



Gemeindebriefausträger/innen

!! Gesucht !!



ev!

Redaktionsschluß für den nächsten Gemeindebrief: 31. August 2020
Voraussichtliches Erscheinungs- bzw. Verteilungsdatum: 25. September 2020

	<i>Telefon /-fax</i>	<i>E-Mail</i>
Pfarramt Kreuzwertheim, Hauptstraße 35, 97892 Kreuzwertheim Bürozeiten: Di + Fr 09.00 – 12.00 Uhr; Do 15.00 – 18.00 Uhr	☎ 09342 6585 ☎ 09342 21922	pfarramt.kreuzwertheim@elkb.de
Pfarrerin Stephanie Wegner	☎ 09342 6585 ☎ 0172 946 3559	stephanie.wegner@elkb.de
Diakon Jonas Wittmann, Region Grafschaft Bürozeiten: Di 14.00 – 18.00 Uhr im Gemeindehaus Birkenstraße Do 14.30 – 16.30 Uhr im Pfarramt in Kreuzwertheim Do 17.00 – 19.00 Uhr im Pfarramt in Hasloch	☎ 09342 3029893 ☎ 0172 1315055	jonas.wittmann@elkb.de
Kindergarten Turnplatzstraße, Turnplatzstr. 8, 97892 Kreuzwertheim	☎ 09342 / 4001	kita-turnplatz@t-online.de
Kindergarten Birkenstraße, Birkenstr. 22, 97892 Kreuzwertheim	☎ 09342 / 22288	kita-birkenstr@t-online.de
Ev. Sozialstation Wertheim, Bahnhofstr. 17, 97877 Wertheim	☎ 09342 / 22880	info@ev-sw.de
	<i>Bank</i>	
Evangelisch-Luth. Kirchengemeinde Kreuzwertheim	Volksbank Main-Tauber	BIC GENODE61WTH IBAN DE67 6739 0000 0002 1085 00
Pfarramt der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Kreuzwertheim	Volksbank Main-Tauber	BIC GENODE61WTH IBAN DE39 6739 0000 0002 1219 05
Kindergärten der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Kreuzwertheim	Volksbank Main-Tauber Sparkasse Main-Spessart	BIC GENODE61WTH IBAN DE44 6739 0000 0002 1086 23 BIC BYLADEM1SWU IBAN DE97 7905 0000 0240 5003 89
Förderverein Kindergarten Turnplatzstr. e.V. Homepage: www.foerdervereinkitaturplatz.org	Volksbank Main-Tauber	BIC GENODE61WTH IBAN DE78 6739 0000 0002 3249 03